

# So viel Klimt gibt es nur hier

Heuer hätte Gustav Klimt seinen 150. Geburtstag gefeiert. Anlässlich des Jubiläumsjahres 2012 dreht sich in seiner Heimatstadt Wien deshalb vieles um den berühmten Maler. Von Katja Mannteufel, Leipzig, Deutschland



n Gustav Klimt (1862-1918) kommt am 14. Juli im heute zu Wien gehörenden Baumgarten zur Welt. Als zweites von sieben Kindern soll er zunächst den Beruf des Vaters ergreifen und Goldschmied werden. Doch bald eröffnet er gemeinsam mit seinem Bruder und dem Künstler Franz Matsch sein erstes Atelier. Später gehört er zu den Mitbegründern der „Vereinigung Bildender Künstler Österreichs“, der be-

den; viele seiner Werke können deshalb unmittelbar betrachtet werden. Unter anderem in der Wiener Secession, einem Ausstellungshaus für zeitgenössische Kunst, das einst die „Vereinigung bildender KünstlerInnen Wiener Secession“ beherbergte. Diese war 1897 von einer Künstlergruppe um Gustav Klimt gegründet worden und beherbergte damals u.a. eine Schau rund um Beethoven. Das Haupt-

bei der Betrachtung seines Lebensverständnisses dazu. Dem künstlerischen Verständnis dagegen nähert sich das Leopold Museum mit ausgewählten Originalzitatzen, mit Betrachtungen zur Arbeitsweise und mit den Beziehungen zu Sammlern und Mäzenen. All das macht den Maler als Mensch vertraut. Fotoaufnahmen im typischen Malerkittel oder die Rekonstruktion des Ateliers unterstützen

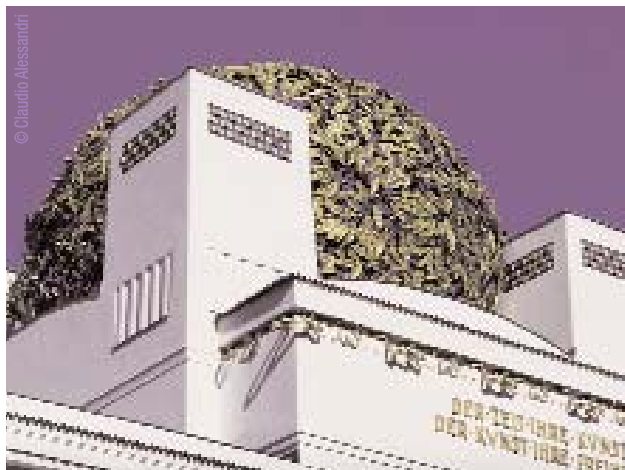
## Blickwinkel – Albertina

Die Sonderausstellung macht den Zeichner Gustav Klimt zum Thema. Bekannt ist der für seine weiblichen Aktstudien. Doch wie viel mehr sich hinter dem zeichnerischen Gesamtwerk des Künstlers verbirgt, zeigt die Albertina mit einem Großteil ihres Klimt-Bestandes sowie Leihgaben aus österreichischen und internationalen Sammlungen. Zu sehen sind Zeichnungen mit

nungen von sich preis? Die Ausstellung verspricht spannende Erkenntnisse – zumal sich der Künstler selbst kaum zu seiner Kunst geäußert hat.

## Albertina

„Gustav Klimt. Die Zeichnungen“  
Tägl. 10–18, Mi. 10–21 Uhr  
Albertinaplatz 1  
[www.albertina.at](http://www.albertina.at)



• Secession, Gebäude der Vereinigung bildender Künstler Österreichs. (WienTourismus)



• Gustav Klimt im Garten vor seinem Atelier in der Josefstädter Straße, 1912. (Sammlung Asenbaum, London)



• Ehrengrab Gustav Klimt, Hietzinger Friedhof. (viennatouristguide.at)

kannten „Wiener Secession“. In dieser Zeit entstehen erste Landschaftsbilder und das – zu seinen Lebzeiten – wohl populärste Gemälde „Schubert am Klavier“. Es folgen die berühmten Porträts mit Goldornamenten wie das von Adele Bloch-Bauer oder „Der Kuss“. Heute zählen die Gemälde der sogenannten „Goldenen Periode“ zu den teuersten der Welt.

Zu Lebzeiten allerdings sind seine Werke in Österreich sehr umstritten. Die sogenannten „Fakultätsbilder“ provozieren eine öffentliche Debatte. Preise für seine Arbeiten erhält er dagegen auf der Pariser Weltausstellung oder der Internationalen Kunstausstellung in Rom. Am 6. Februar 1918 stirbt Gustav Klimt an den Folgen eines Schlaganfalls in Wien. Posthum werden einige seiner Werke durch die Nationalsozialisten verbrannt.

## Überblick – Oberes Belvedere

Gustav Klimt ist seiner Zeit weit voraus gewesen – und gilt heute als einer der wichtigsten Wegbereiter der Moderne. Untrennbar mit dieser Epoche um die Jahrhundertwende verbunden ist „Der Kuss“. Das Gemälde gilt heute als eine der Ikonen des Wiener Jugendstils. Zu sehen ist es als Teil der weltgrößten Klimt-Sammlung im Oberen Belvedere.

## Belvedere

Tägl. 10–18 Uhr  
Prinz-Eugen-Straße 27  
[www.belvedere.at](http://www.belvedere.at)

## Weitblick – Klimt in Wien

Gustav Klimt hat die meiste Zeit seines Lebens in Wien verbracht. Davon zeugen vielfältige künstlerische Spuren im Stadtbild oder in Gebäu-

werk daraus, der 34 Meter lange „Beethovenfries“, ist in der Secession noch immer zu sehen. Einst hatte die Wandmalerei wegen ihrer Erotik Bewunderung, aber auch kritische Stimmen nach sich gezogen.

Einen Schatz der besonderen Art beherbergt außerdem das Burgtheater. Auf dem Dachboden des Gebäudes waren Ende der 90er-Jahre Entwurfszeichnungen für die Deckenbilder der sogenannten Feststiegen des Hauses entdeckt worden, außerdem das einzige Selbstporträt von Gustav Klimt. Die Zeichnungen und Deckenbilder können bei Führungen betrachtet werden oder bei einem Theaterbesuch am Abend.

## Secession

Di.–So. 10–18 Uhr  
Friedrichstraße 12  
[www.secession.at](http://www.secession.at)

## Burgtheater

Führungen nach Voranmeldung  
Dr. Karl-Lueger-Ring 2  
[www.burgtheater.at](http://www.burgtheater.at)  
[tourist@khm.at](mailto:tourist@khm.at)

## Einblick – Leopold Museum

Wer war Gustav Klimt? Im Mittelpunkt der Ausstellung „Klimt persönlich“ steht der Künstler als Privatperson. Gemälde, darunter so bedeutende wie „Tod und Leben“, über 100 Zeichnungen und Reisekorrespondenzen geben ansonsten verborgene Blicke frei in das Leben des Malers. Ebenso ist ein Großteil des Nachlasses seiner Lebensgefährtin Emilie Flöge im Besitz des Museums mit Ansichtskarten, Fotos und Briefen aus fast zwei Jahrzehnten. Auch gehören die illegitimen Kinder von Gustav Klimt unbedingt

das Bild von „Klimt persönlich“ – ohne Mythen und Klischees.

## Leopold Museum

„Klimt persönlich. Bilder – Briefe – Einblicke“  
Tägl. außer Di. 10–18, Do. 10–21 Uhr  
Museumsplatz 1  
[www.leopoldmuseum.org](http://www.leopoldmuseum.org)

Bleistift, Kreide oder farbigen Stiften, mit Feder, Aquarell- und Goldfarben. Von großem Wert sind neben den Werkzeichnungen und Allegorien vor allem die Figurenstudien, in denen er bestimmten Körperhaltungen oder Gefühlsausdrücken auf den Grund geht. Wie also näherte sich Gustav Klimt seinen Porträts, was gibt er in den Zeich-

## Quellen

[www.albertina.at](http://www.albertina.at)  
[www.dhm.de](http://www.dhm.de)  
[www.leopoldmuseum.org](http://www.leopoldmuseum.org)  
[www.wien.info](http://www.wien.info)

ANZEIGE

## Der Schlüssel zur perfekten Komposit-Restauration



### 3DKS2-WK Composit-Tight® 3D™ Komplett-Set:

3 Soft Face™ 3D-Ringe mit weichen Silikonenden,  
2 Thin Tine G-Ringe® grau mit kleinen Füßen,  
200 Slick Bands™ Antihaf-Matrizen sortiert,  
1 spezielle Ringseparierzange,  
400 WedgeWands™ Interdentalkeile aus Kunststoff sortiert.

Preis: 445,00€\*

Besuchen Sie uns auf der WID Dental, Stand Nr. G05!



\*Gültig bis zum 30.06.2012 oder solange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Alle Preise sind UVP zzgl. MwSt.

Garrison Dental Solutions • Carlstrasse 50 • D-52531 Uebach-Palenberg • Deutschland  
Tel. +49 (0) 2451 971-409 • Fax -410 • E-Mail: [info@garrisdental.net](mailto:info@garrisdental.net) • Web: [www.garrisdental.net](http://www.garrisdental.net)

**Garrison**  
Dental Solutions